

537 Belisar lebt, wird er von Rom nicht lassen.“ Solches sprach er. Die Römer aber fürchteten sich sehr und saßen ganz still da, wagten auch nicht, den Gesandten zu entgegnen, obgleich ihnen schwere Vorwürfe wegen des Verraths an den Gothen ins Gesicht geschleudert waren. Nur Fidelius hielt es für passend, ihnen höhnisch zu antworten. Diesen hatte nämlich Belisar gerade zum Praefectus Praetorio ernannt, und seitdem war er von allen am Eifrigsten für den Kaiser.

21. So kehrten die Gesandten in ihr Lager zurück. Und als sie Witichis fragte, was für ein Mann Belisar sei und wie er sich zu dem Ansinnen des Abzugs gestellt habe, da antworteten sie, die Gothen gäben sich thörichten Hoffnungen hin, wenn sie glaubten, daß Belisar einer Regung von Furcht zugänglich sei. Als aber Witichis das vernommen hatte, dachte er ernstlich an einen Sturm und rüstete dazu folgendermaßen. Er ließ hölzerne Thürme anfertigen, von derselben Höhe wie die Mauern der Feinde, und hatte das richtige Maß dafür durch häufige Vergleiche mit den Steinlagen erhalten. Unten an diesen Thürmen befanden sich an jeder Ecke Räder, welche durch ihre Drehungen jede von den Stürmenden beliebte Wendung ermöglichen sollten, und Ochsen wurden vorgespannt, um die Thürme zu ziehen. Außerdem hatte er eine große Menge Sturmleitern anfertigen lassen, die bis an die Brustwehr reichten, und vier Maschinen, welche Widder genannt werden <sup>1)</sup> . . . Ferner verfertigten die Gothen und hielten in Bereitschaft eine gewaltige Menge von Reifig- und Rohrbündeln, um damit den Graben auszufüllen und eben zu machen, so daß die Maschinen bequem darüber hinweggehen könnten. Nach solchen Zurüstungen machten sich die Gothen zum Sturm bereit. (Belisar aber besetzte die Thürme mit Ballisten <sup>2)</sup> . . . Auf die Mauerzinnen wurden andre Maschi-

1) Folgt die Beschreibung dieser Widder (Sturmböcke). — 2) Folgt die Beschreibung. Sie schleudern im Bogen große Pfeile mit solcher Gewalt, daß diese, wie Prokop sagt, Bäume und Steine zerschmettern. —

nen  
sehen  
wurde  
  
aufge  
und  
die  
Als  
ihren  
Sold  
kam  
War  
späte  
für  
mach  
aufh  
gefor  
und  
in d  
Volk  
mein  
Mal  
noch  
die  
ganz  
Umg  
Wie  
nicht  
ganz  
in d  
  
wehr  
herabg